
In Österreich fahren morgen keine Züge

In Österreich stehen morgen alle Züge der Bundesbahnen still. Im Tarifstreit zwischen Unternehmen und der Gewerkschaft ist es heute zu keiner Einigung gekommen, so dass es ab Mitternacht zum angekündigten 24-Stunden-Warnstreik kommt. Betroffen ist bereits ab heute Abend und bis Dienstagfrüh auch der grenzüberschreitende Bahnverkehr mit Night- und Euro-Nightjet. Das Unternehmen hatte den Beschäftigten zuletzt eine Lohnerhöhung von 8,44 Prozent in Aussicht gestellt. Das ist laut Bahn-Chef Andreas Matthä das höchste Angebot aller Branchen überhaupt.

Standard- und Sparschiene-Fahrscheine behalten bis einschließlich Montag in einer Woche ihre Gültigkeit oder werden rückerstattet. Inhaber von Zeitkarten werden – entsprechend der Fahrgastrechte – entschädigt. (aum)

Bilder zum Artikel



Zug der ÖBB im Bahnhof.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ÖBB/Robert Deopito
